

sich besonders in dem monatelangen Streik der Metallarbeiter von Schleswig-Holstein, der um die Lohnfortzahlung im Krankheitsfalle geführt wurde und zu einer harten Klassenauseinandersetzung zwischen den Arbeitern und den Unternehmerverbänden wurde. Die Metallarbeiter von Schleswig-Holstein hatten in ihrem Kampf die Deutsche Demokratische Republik zum Vorbild, wo solche Forderungen längst verwirklicht wurden.

Ein Ausdruck des zunehmenden Klassenkampfes durch die Auswirkungen der Rüstungspolitik ist die Zunahme der Streikbewegung in Westdeutschland. Während im Jahre 1954 die Zahl der Streiktage 1 586 523 betrug, stieg sie im Jahre 1957 auf 2385965 Streiktage an. Die Lohnkämpfe in der jüngsten Zeit, wie die der Textilarbeiter und der Arbeiter des Transports, der öffentlichen Dienste und Verwaltungen, wurden unter der politischen Kampfflosung „Moneten statt Raketen“ geführt. Die Erkenntnis des Zusammenhangs zwischen verstärkter Aufrüstung und Verschlechterung der Lebenslage beginnt zu reifen. Die politischen Streiks der Hütten- und Bergarbeiter gegen den Angriff des Konzerngewaltigen Reusch auf das Mitbestimmungsrecht der Gewerkschaften, der Arbeiter des Volkswagenwerks und der Howaldt-Werft gegen die Verschacherung dieser staatseigenen Betriebe an die großkapitalistischen Geldgeber der Adenauer-Partei, die Protest- und Warnstreiks der Arbeiter gegen die atomare Aufrüstung, die eine breite Volksbewegung gegen den Atomtod ausgelöst haben, zeugen von der großen Kampfkraft der Arbeiterschaft in Westdeutschland.

Immer breitere Kreise der Arbeiterschaft und viele Funktionäre Westdeutschlands schließen sich der Bewegung für die Verteidigung des Friedens an. Gegen die NATO-Politik und die atomare Aufrüstung entwickelt sich eine wachsende Volksbewegung der Arbeiter, der Wissenschaftler, Künstler, Studenten und anderer Schichten. Eine Schwäche besteht jedoch noch darin, daß die Bauern an dieser großen Volksbewegung einen noch zu geringen Anteil nehmen.

Angesichts der Atomrüstung wächst in breiten Bevölkerungskreisen Westdeutschlands die Erkenntnis über die Gefährlichkeit und das Abenteuerium der Adenauer-Politik. Der Kampf der Arbeiterklasse gegen die atomare Bewaffnung findet in allen Gesellschaftsschichten und in allen Parteien, bis hinein in die Partei Adenauers, Widerhall. Heute treten ehemalige CDU-Politiker, wie Dr. Hage-